Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?

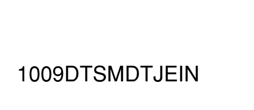
Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück

Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,
dieses Gerät stimmt mit den gültigen europäischen Richtlinien und Normen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit und elektrischer Sicherheit überein.

Die europäische Vertretung für die Victor Company of Japan, Limited ist:

JVC Technical Services Europe GmbH
Postfach 10 05 04
61145 Friedberg
Deutschland



 GE



1009DTSMDTJEIN





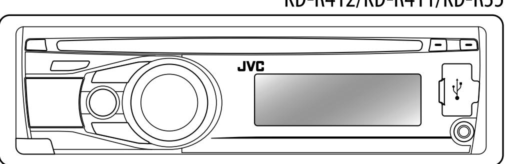
DEUTSCH

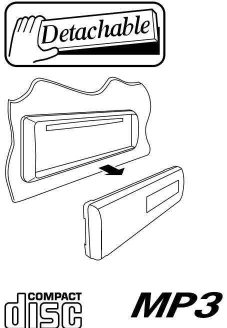
KD-R412 / KD-R411 / KD-R35 / KD-R312 / KD-R311

CD-RECEIVER

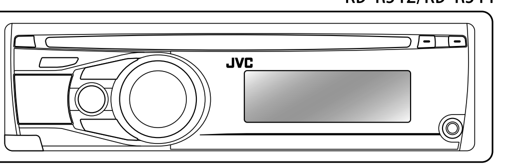
KD-R412/KD-R411/KD-R35







KD-R312/KD-R311





MP3
WMA

Radio Data System

Zum Abbrechen der Displaydemonstration siehe Seite 4.

Für den Einbau und die Anschlüsse siehe das eigenständige Handbuch.



BEDIENUNGSANLEITUNG

GET0624-001A
[E/EY]

Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts.
Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE

1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und/oder unsichtbare Laserstrahlung der Klasse 1M bei offenen Abdeckungen. Nicht direkt mit optischen Instrumenten betrachten.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNHINWEIS-ETIKETT, AUSSEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

CAUTION	ATTENTION	AVISO	VARNING	注意	CAUTION
VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1:2001 (ENG)	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT. NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	RADIACIÓN LÁSER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTÁ ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL ÓPTICO. (ESP)	SYNLIG OCH/ELLER OSYNLIG LASERSTRÅLNING, KLASS 1M, NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRAKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	ここを開くと可視及び/または不可視のクラス1Mレーザー放射が出ます。光学装置で直接見ないでください。(JPN)	VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS Ⅱ LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)



Produkte



Batterie

Benutzerinformationen zur Entsorgung alter Geräte und Batterien

[Nur Europäische Union]

Diese Symbole zeigen an, dass das damit gekennzeichnete Produkt bzw. die Batterie nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden sollen.
Wenn Sie dieses Produkt und die Batterie entsorgen möchten, halten Sie sich dabei bitte an die entsprechenden Landesgesetze und andere Regelungen in Ihrem Land bzw. Ihrer Gemeinde.
Die korrekte Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche Schäden für die Umwelt und die menschliche Gesundheit.

Hinweis:
Das Zeichen Pb unterhalb des Batteriesymbols gibt an, dass diese Batterie Blei enthält.

Warnung:

Wenn Sie das Gerät beim Fahren bedienen müssen, dürfen Sie nicht den Blick von der Straße nehmen, da sonst die Gefahr von Verkehrsunfällen besteht.

Für die Sicherheit...

- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bedienschritten anhalten.

Temperatur im Auto...

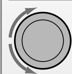
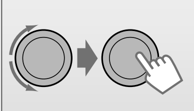
Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

KD-R412/KD-R411 ist mit Lenkrad-Fernbedienungsfunktion ausgestattet.
Vor der Bedienung schließen Sie einen JVC OE Fernbedienungsadapter (nicht mitgeliefert) passend zum Fahrzeug an die Lenkrad-Ferneingabe hinten am Gerät an.

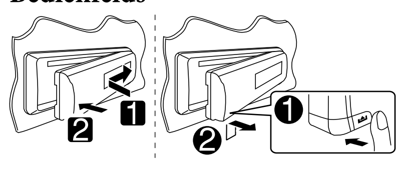
- Einzelheiten siehe mit dem Fernbedienungsadapter mitgelieferte Bedienungsanleitung.

Wie Sie diese Anleitung lesen

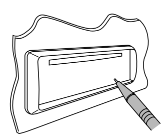
Die folgenden Icons/Symbole kennzeichnen:

 [Gedrückthalten]	Halten Sie die Taste(n) gedrückt, bis der gewünschte Vorgang beginnt.
	Drehen Sie den Steuerregler.
	Drehen Sie die den Steuerregler, um eine Auswahl vorzunehmen, und drücken Sie dann zum Bestätigen.
(XX)	Bezugsseitennummer
<XXXX>	Menüeinstellgegenstand
	Fortsetzung auf nächster Seite

Anbringen/Abnehmen des Bedienfelds



Zurücksetzen des Geräts



Ihre vorgegebenen Einstellungen werden ebenfalls gelöscht.

Zwangsweises Ausschieben einer Disc



+



- Sie können die eingelegte Disc zwangsweise ausschieben, auch wenn die Disc gesperrt ist. Zum Sperren/Freigeben der Disc 8.
- Achten Sie darauf, die ausgeschobene Disc nicht fallen zu lassen.
- Wenn das nicht funktioniert, führen Sie einen Reset am Gerät aus.

INHALT

Abbrechen der Display-Demonstrationen

1 Einschalten.



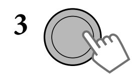
2

MENU [Gedrückthalten]



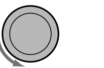
(Anfangseinstellung)

3



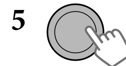


4 Wählen Sie <DEMO OFF>.



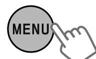


5





6 Beenden Sie den Vorgang.



Einstellung der Uhr

1 Einschalten.



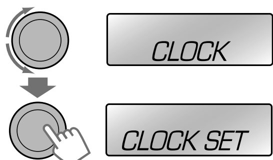
2





(Anfangseinstellung)

3 Wählen Sie <CLOCK>.



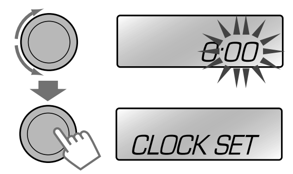
4 Wählen Sie <CLOCK SET>.



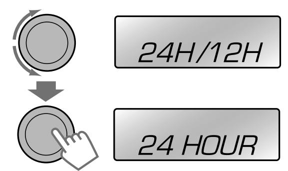
5 Stellen Sie die Uhrzeit ein.



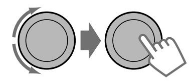
6 Stellen Sie die Minute ein.



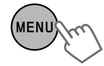
7 Wählen Sie <24H/12H>.



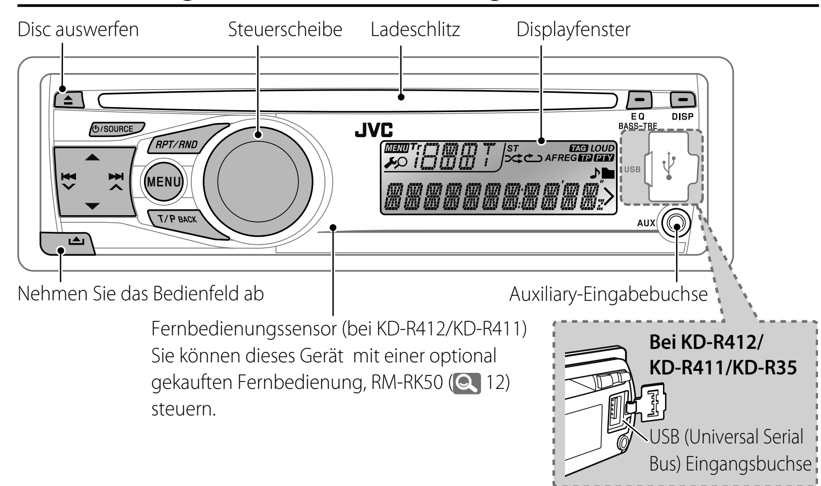
8 Wählen Sie <24 HOUR> oder <12 HOUR>.



9 Beenden Sie den Vorgang.



Grundlegende Bedienung



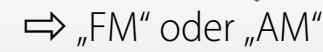
Wenn Sie die folgende(n) Taste(n) drücken oder gedrückt halten...

Taste	Allgemeine Bedienung
/SOURCE	• Schaltet ein. • Wählt die verfügbaren Quellen (bei eingeschalteter Stromversorgung). Wenn die gewählte Quelle startbereit ist, startet auch die Wiedergabe. • Schaltet aus, wenn gedrückt gehalten.
(Steuerscheibe drehen)	• Zum Einstellen des Lautstärkepegels. • Wählen Sie Gegenstände.
(Steuerscheibe drücken)	• Schaltet den Ton während des Hörens einer Tonquelle stumm. Wenn die Quelle “CD“ oder “USB“ ist, pausiert die Wiedergabe. Drücken Sie den Steuerregler erneut, um die Stummschaltung aufzuheben oder die Wiedergabe fortzusetzen. • Bestätigt die Auswahl.
EQ BASS-TRE	• Wählt den Klangmodus. • Schaltet die Klangpegeleinstellung direkt ein (13), wenn gedrückt gehalten.
RPT/RND	Schaltet direkt auf das Wiedergabemodus-Menü (9).
T/P BACK	• Schaltet zum vorherigen Menü zurück • Aktivieren/deaktivieren Sie den TA-Standby-Empfang • Schaltet auf PTY-Suchmodus, wenn gedrückt gehalten
DISP	**Ausgeschaltet:** Prüfen Sie die aktuelle Uhrzeit **Eingeschaltet:** Ändert die Display-Information

Rundfunkempfang







⇨ „FM“ oder „AM“





„ST“ leuchtet auf, wenn eine UKW-Stereosendung mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.

Manual Search



[Gedrückthalten]

„M“ blinkt, und dann drücken Sie die Taste wiederholt.

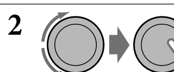
Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine UKW-Sendung in Stereo zu empfangen

1



[Gedrückthalten]

2

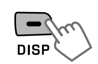


⇨ <TUNER> ⇨ <MONO> ⇨ <MONO ON>

Der Empfang wird besser, jedoch geht der Stereo-Effekt verloren.

Zum Wiederherstellen des Stereoeffekts wiederholen Sie den Vorgang, um <MONO OFF> zu wählen.

Ändern der Displayinformation



Frequenz ➞ **Uhrzeit** ➞ (zurück zum Anfang)

Automatische Voreinstellung (UKW)—SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)

Sie können für UKW (FM) bis zu 18 Sender voreinstellen.

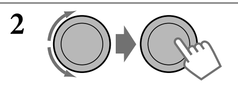
Während des Hörens eines Senders...

1



[Gedrückthalten]

2



⇨ <TUNER> ⇨ <SSM> ⇨ <SSM 01 – 06> / <SSM 07 – 12> / <SSM 13 – 18>

„SSM“ blinkt, und Ortssender mit den stärksten Einfallssignalen werden gesucht und automatisch gespeichert.

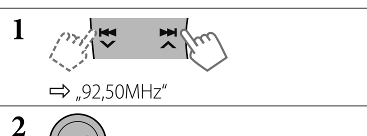
Zum Vorprogrammieren weiterer 6 Sender wiederholen Sie das obige Verfahren, indem Sie einen der 6 SSM-Einstellbereiche wählen.

Manuelle Voreinstellung (UKW/ MW)

Sie können für jedes Frequenzband bis zu 18 Sender für UKW und 6 Sender für MW voreinstellen.

Beisp.: Speichern des UKW-Senders bei 92,50 MHz unter der Festsendernummer „04".

1



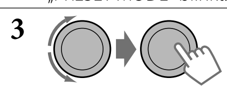
⇨ „92,50MHz"

2

[Gedrückthalten]

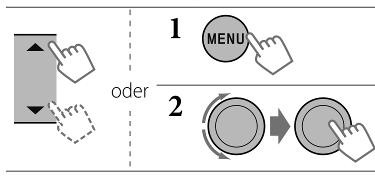
„PRESET MODE" blinkt.

3



⇨ Wählen Sie die Festsendernummer „04".
„P04" blinkt, und „MEMORY" erscheint.

Wählen Sie einen Festsender



Die folgenden Merkmale stehen nur für UKW-Radio Data System-Sender zur Verfügung.

Suche nach bevorzugten UKW-Radio Data System-Sendungen

—PTY-Suchlauf

Um eine bestimmte Sendung einzustellen, können Sie nach deren PTY-Code suchen.

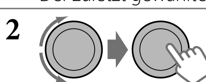
1



[Gedrückthalten]

Der zuletzt gewählte PTY-Code erscheint.

2



⇨ Wählen Sie einen Ihrer bevorzugten Programmtypen oder einen PTY-Code (🔍 17), und starten Sie die Suche.

Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.

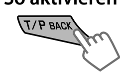
Standbyempfang

TA-Standbyempfang

Verkehrsdurchsagen-Standby erlaubt es dem Receiver, von allen Signalquellen außer AM kurzzeitig auf Verkehrsdurchsagen (TA) umzuschalten.

- Die Lautstärke schaltet auf den voreingestellten TA-Lautstärkepegel um, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der vorgegebene Pegel ist (🔍 15).

So aktivieren Sie den TA-Standbyempfang



Wenn die TP-Anzeige aufleuchtet, ist der TA-Standbyempfang aktiviert.
Wenn die TP-Anzeige blinkt, ist der TA-Standbyempfang noch nicht aktiviert.

- Zum Aktivieren des Empfangs müssen Sie einen anderen Sender abstimmen, der Radio Data System-Signale ausstrahlt, die für den TA-Standby-Empfang erforderlich sind.
- Zum Deaktivieren des Empfangs drücken Sie **T/P BACK** erneut.

PTY-Standbyempfang

PTY-Standby erlaubt es dem Receiver, von der aktuellen Signalquelle außer AM kurzzeitig auf Ihr bevorzugtes PTY-Programm umzuschalten.

Zum Aktivieren und Wählen Ihres bevorzugten PTY-Codes für PTY-Standbyempfang, siehe „Menü-Bedienungen: <PTY-STANDBY>“. (14)

Wenn die PTY-Anzeige aufleuchtet, ist der PTY-Standbyempfang aktiviert.

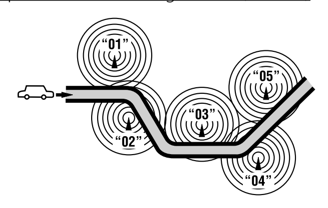
Wenn die PTY-Anzeige blinkt, ist der PTY-Standbyempfang noch nicht aktiviert.

- Zum Aktivieren des Empfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden.
- Zum Deaktivieren des Empfangs wählen Sie <PTY OFF> für den PTY-Code (14). Die PTY-Anzeige erlischt.

Verfolgen des gleichen Programms—Network-Tracking-Empfang

Wenn Sie in einem Bereich unterwegs sind, in dem kein guter UKW-Empfang möglich ist, sucht dieser Receiver automatisch nach anderen Frequenzen, auf denen das UKW-Radio Data System-Programm möglicherweise besser empfangen werden kann.

Programm A wird in unterschiedlichen Frequenzbereichen ausgestrahlt (01 – 05)



Zum Ändern der Einstellung für den Network-Tracking-Empfang siehe „Menü-Bedienungen: <AF-REG>“. (14)

Automatische Senderauswahl

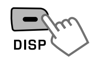
—Programmsuche

Normalerweise wird beim Wählen einer Vorgabenummer der unter dieser Nummer abgelegte Festsender abgestimmt.

Wenn die Signale vom UKW Radio Data System-Festsender nicht mit ausreichender Signalstärke empfangen werden können, wählt das Gerät mithilfe der AF (Alternativfrequenz)-Daten eine andere Frequenz mit möglicherweise demselben Programm wie der Festsender aus.

- Siehe „Menü-Bedienungen: <P-SEARCH>“. (15)

Ändern der Displayinformation



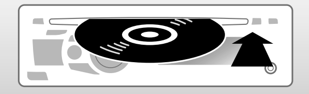
Sendername (PS) →
Senderfrequenz →
Programmtyp (PTY) →
Uhrzeit → (zurück zum Anfang)

Hören einer Disc

❶ 

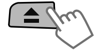
⇨ Einschalten.





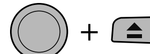
Alle Titel werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder die Disc ausschieben.

Stoppen Sie die Wiedergabe und geben Sie die Disc aus



„NO DISC“ erscheint.
Drücken Sie ⏻/**SOURCE**, um eine andere Wiedergabequelle zu wählen.

Auswurfsperre





Um die Sperre aufzuheben, wiederholen Sie das gleiche Verfahren.

Wählt den Ordner mit MP3/WMA



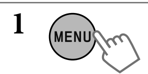
Tracks wählen



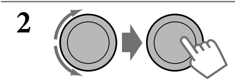
Den Track vorspulen oder zurückspulen

Wählen eines Tracks/Ordners

1



2



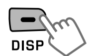
Für MP3/WMA-Discs wählen Sie den gewünschten Ordner und dann den gewünschten Track durch Wiederholen von Schritt **2**.

- Zum Zurückschalten zum vorherigen Menü drücken Sie **BACK**.

Achtung bei der Lautstärkeeinstellung:

Discs erzeugen im Vergleich zu anderen Tonträgern sehr wenig Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen einer Disc, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

Ändern der Displayinformation



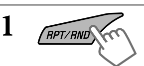
Disc-Titel/Albumname/Interpret (Ordnername)* → **Titelbezeichnung (Dateiname)*** → **Aktuelle Tracknummer mit verflossener Spielzeit** → **Aktuelle Tracknummer mit Uhrzeit** → (zurück zum Anfang)

* *Wenn die aktuelle Disc eine Audio-CD ist, erscheint „NO NAME“.*
Wenn *eine MP3/MWA-Datei nicht Tag-Information hat oder <TAG DISPLAY> auf <TAG OFF> gestellt ist (14), erscheinen Ordnername und Dateiname.*

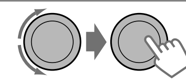
Auswählen von Wiedergabemodi

Sie können jeweils einen der folgenden Wiedergabe-Modi verwenden.

1

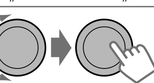


2



⇨ „REPEAT“ ↔ „RANDOM“

3



REPEAT

TRACK RPT	:	Aktuellen Track wiederholen
FOLDER RPT	:	Aktuellen Ordner wiederholen

RANDOM

FOLDER RND	:	Spielt in zufälliger Reihenfolge alle Tracks des aktuellen Ordners ab, und dann Tracks der nächsten Ordner
ALL RND	:	Spielt alle Tracks in zufälliger Reihenfolge ab

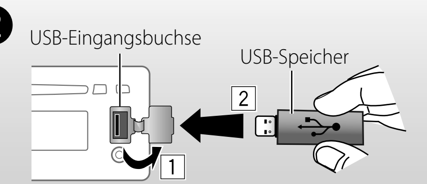
Zum Aufheben der Wiederholungswiedergabe oder der Zufallswiedergabe wählen Sie „RPT OFF“ oder „RND OFF“.

Hören vom USB-Gerät (Bei KD-R412/KD-R411/KD-R35)

Diese Einheit kann MP3/WMA Tracks abspielen, die in einem USB-Gerät abgelegt sind.

❶ 

⇨ Einschalten.

❷ 

Alle Tracks werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder das USB-Gerät abnehmen.

Wenn ein USB-Gerät angebracht ist...

Durch Drücken von **⏻/SOURCE** wird die Stromversorgung eingeschaltet, und die Wiedergabe startet von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.

- Wenn momentan ein anderes USB-Gerät angebracht ist, startet die Wiedergabe von Anfang an.

Stoppen der Wiedergabe und Abnehmen des USB-Geräts

Direkt von der Einheit abziehen.
„NO USB" erscheint. Drücken Sie **⏻/SOURCE**, um eine andere Wiedergabequelle zu wählen.

Sie können das USB-Gerät auf gleiche Weise bedienen wie die Dateien auf einer Discs.

Achtung bei der Lautstärkeeinstellung:

USB-Geräte erzeugen im Vergleich mit anderen Tonträgern sehr geringes Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen von USB, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

Vorsichtsmaßregeln:

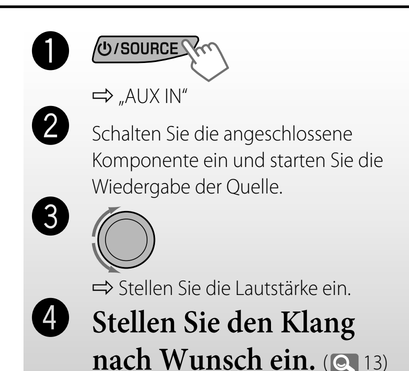
- Vermeiden Sie Verwendung des USB-Geräts, wenn es das sichere Fahren behindern kann.
- Das USB-Gerät nicht wiederholt abnehmen oder einsetzen, während „READING" (Lesen) im Display erscheint.
- Starten Sie nicht den Motor, wenn ein USB-Gerät angeschlossen ist.
- Diese Einheit kann möglicherweise die Dateien nicht abspielen, je nach dem Typ des USB-Geräts.
- Betrieb und Stromversorgung arbeiten möglicherweise nicht wie vorgesehen bei bestimmten USB-Geräten.
- Sie können keinen Computer an den USB-Eingang des Geräts anschließen.
- Stellen Sie sicher, dass alle wichtigen Daten gesichert sind, um Datenverlust zu vermeiden.
- Lassen Sie nicht ein USB-Gerät im Fahrzeug, setzen Sie es nicht direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen aus, um Verformung oder Schäden am Gerät zu vermeiden.
- Manche USB-Geräte arbeiten möglicherweise nicht sofort nach dem Anbringen des USB-Geräts oder dem Einschalten der Stromversorgung.
- Zu weiteren Einzelheiten über USB-Betrieb siehe Seite 19.

Hören von den anderen externen Komponenten

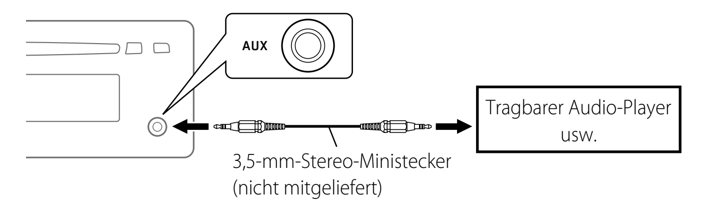
Sie können eine externe Komponente an die Eingangsbuchse AUX (Auxiliary) am Bedienfeld anschließen.

Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass <AUX ON> in der Einstellung <SRC SELECT> → <AUX IN> gewählt ist. (16)

- Einzelheiten siehe mit dem Adapter oder externen Komponenten mitgelieferte Bedienungsanleitung.



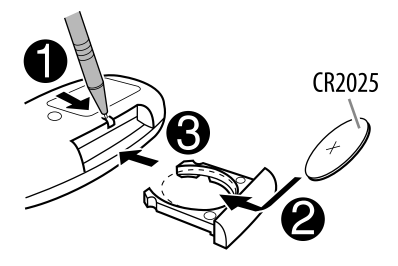
Anschließen einer externen Komponente, die an die AUX-Eingangsbuchse



Verwenden der Fernbedienung (Bei KD-R412/KD-R411)

Der KD-R412/KD-R411 kann wie hier angegeben ferngesteuert werden (mit einem getrennt erhältlichen Fernbedienungsteil). Wir empfehlen, dass Sie das Fernbedienungsteil RM-RK50 mit Ihrem Receiver verwenden.

Einsetzen der Lithiumknopfbatterie (CR2025)



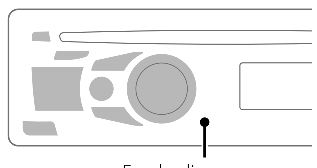
Vorsicht:

- Explosionsgefahr, wenn Batterie falsch eingesetzt wird. Nur durch den selben oder entsprechenden Typ ersetzen.
- Die Batterie sollte keiner übermäßigen Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer o. Ä. ausgesetzt werden.

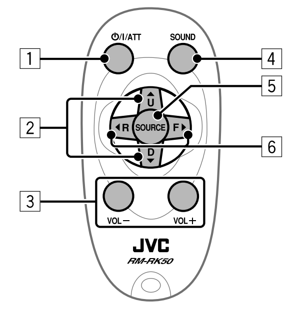
Wenn die Wirkung der Fernbedienung abnimmt, muss die Batterie ausgewechselt werden.

Vor der Verwendung der Fernbedienung:

- Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungssensor am Gerät.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor KEINEM intensiven Licht (direkte Sonneneinstrahlung oder künstliches Licht) aus.



Fernbedienungssensor



1 • Schaltet das Gerät ein, wenn kurz einmal gedrückt. Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, wird durch Drücken der Taste der Ton ebenfalls stummgeschaltet oder auf Pause geschaltet. Um die Stummschaltung aufzuheben oder die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut dieselbe Taste.
  • Schaltet das Gerät aus, wenn gedrückt gehalten.

2 • Ändert die Festsender.
  • Ändert den Ordner der MP3/WMA.

3 Zum Einstellen des Lautstärkepegels.

4 Wählt den Klangmodus.

5 Wählt die Quelle.

6 • Sucht bei kurzem Drücken Sender auf.
  • Fährt im Titel schnell vor oder zurück, wenn gedrückt gehalten.
  • Wechselt die Tracks bei kurzem Drücken.

Warnung (um Unfälle und Schäden zu vermeiden):

- Keine anderen Batterien als CR2025 oder entsprechende einsetzen.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht an einem Ort (wie etwa auf dem Armaturenbrett) liegen, wo sie längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Legen Sie die Batterie an einem Ort ab, wo sie außer Reichweite kleiner Kinder ist.
- Die Batterie nicht aufladen, kurzschließen oder erhitzen oder in einem Feuer entsorgen.
- Die Batterie nicht zusammen mit anderen Metallgegenständen ablegen.
- Die Batterie nicht mit Pinzetten oder ähnlichen Werkzeugen anstoßen.
- Die Batterie mit Klebeband umwickeln und isolieren, wenn sie entsorgt oder aufbewahrt wird.

Wählen eines Vorgabe-Klangmodus

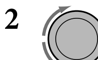
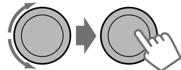
Sie können einen Vorwahl-Klangmodus wählen, der dem Musikgenre entspricht.



FLAT → NATURAL → DYNAMIC → VOCAL BOOST → BASS BOOST → USER → (zurück zum Anfang)

Sie können beim Hören den Klangpegel des gewählten Klangmodus anpassen.

1 

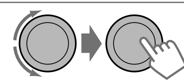
2  

Stellen Sie den Pegel (–06 bis +06) des gewählten Tons (BASS / MIDDLE / TREBLE) einstellen.
Der Klangmodus wird automatisch gespeichert und auf „USER" umgestellt.

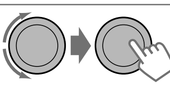
Speichern Ihres eigenen Klangmodus

Sie können Ihre eigenen Einstellungen im Speicher ablegen.

1  

2  

⇨ <PRO EQ> ⇨ <BASS> / <MIDDLE> / <TREBLE>

3  

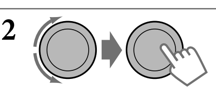
Stellen Sie die Klangelemente des gewählten Tons ein. (🔍 19)

4 Wiederholen Sie Schritt **2** und **3** zur Einstellung anderer Klänge.
Die vorgenommenen Einstellungen werden automatisch in „USER" gespeichert.

Der aktuelle Klangmodus schaltet automatisch auf „USER" um.

Menü-Bedienungen

1 

2 

3 Wiederholen Sie Schritt **2** wenn erforderlich.
- Zum Zurückschalten zum vorherigen Menü drücken Sie **BACK**.
- Zum Verlassen des Menüs drücken Sie **DISP** oder **MENU**.

Kategorie	Menügegenstand	Wählbare Einstellung, [Anfänglich: <u>Unterstrichen</u>]
DEMO	**DEMO** Display-Demonstration	• **<u>DEMO ON</u>** : Display-Demonstration wird automatisch aktiviert, wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt. (🔍 4) • **DEMO OFF** : Hebt auf.
CLOCK	**CLOCK SET** Uhreinstellung	[**<u>0:00</u>**] : Stellen Sie die Stunde ein, und dann die Minute. (🔍 4)

Kategorie	Menügegenstand	Wählbare Einstellung, [Anfänglich: **Unterstrichen**]	
CLOCK	**24H/12H** Zeitanzeige-Modus	• **24 HOUR** • **12 HOUR**	: Für Einstellungen 4.
	CLOCK ADJ *1 Uhreinstellung	• **AUTO** • **OFF**	: Die eingebaute Uhr wird automatisch mit den CT-Daten (Uhrzeit) im Radio Data System-Signal eingestellt. : Hebt auf.
PRO EQ	**BASS**	—	: Für Einstellungen 13.
	MIDDLE		
	TREBLE		
DISPLAY	**DIMMER**	• **DIMMER ON** • **DIMMER OFF**	: Blendet die Display- und Tastenbeleuchtung ab. : Hebt auf.
	SCROLL *2	• **SCROLL ONCE** • **SCROLL AUTO** • **SCROLL OFF** Durch Drücken von **DISP** für länger als eine Sekunde wird die Anzeige ungeachtet der Einstellung weitergeblättert.	: Scrollt die angezeigte Information einmal. : Wiederholt das Scrollen (in 5-Sekunden-Intervallen). : Hebt auf.
	TAG DISPLAY	• **TAG ON** • **TAG OFF**	: Schaltet die Tag-Information bei der Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks ein. : Hebt auf.
TUNER	**SSM***3 Sequentieller Speicher für starke Sender	• **SSM 01 – 06** • **SSM 07 – 12** • **SSM 13 – 18**	: Für Einstellungen 6.
	AF-REG*4 Alternativ-Frequenzen/ Regionalisierung-Empfang	• **AF ON** • **AF-REG ON** • **OFF**	: Wenn die aktuell empfangenen Signale schwach werden, schaltet das Gerät auf einen anderen Sender um (das Programm kann sich von dem aktuell empfangenen unterscheiden). (Die AF-Anzeige leuchtet auf.) : Wenn die aktuell empfangenen Signale schwach werden, schaltet das Gerät auf einen anderen Sender mit dem gleichen Programm um. (Die AF- und REG-Anzeigen leuchten auf.) : Hebt auf.
	PTY-STANDBY*3,*4	• **PTY OFF**, PTY-Codes	: Aktiviert PTY-Standbyempfang mit einem der PTY-Codes (17).

*1 *Nur wirksam, wenn CT (Uhrzeit)-Daten empfangen werden.*

*2 *Manche Zeichen oder Symbole werden nicht richtig im Display angezeigt (oder werden ausgeblendet).*

*3 *Nur angezeigt, wenn die Quelle „FM" ist.*

*4 *Nur für Radio Data System-UKW-Sender.*

Kategorie	Menügegenstand	Wählbare Einstellung, [Anfänglich: **Unterstrichen**]	
TUNER	**TA VOLUME** *5 Verkehrsansage-Lautstärke	• **VOLUME 00 – VOLUME 50 (oder VOLUME 00 – VOLUME 30)** *6 [**VOLUME 15**]	: —
	P-SEARCH *5 Programmsuchlauf	• **SEARCH ON** • **SEARCH OFF**	: Aktiviert den Programmsuchlauf. (8) : Hebt auf.
	MONO *7 Mono-Mode	• **MONO ON** • **MONO OFF**	: Aktivieren Sie den Mono-Modus zum Verbessern des UKW-Empfangs, aber der Stereoeffekt geht verloren. : Stellen Sie den Stereoeffekts wieder her. (6)
	IF BAND Zwischenfrequenz-Wellenbereich	• **AUTO** • **WIDE**	: Steigert die Tuner-Empfindlichkeit, um Störgeräusche zwischen benachbarten Sendern zu verringern. (Stereo-Effekt kann verlorengehen). : Ist Interferenz von benachbarten Sendern ausgesetzt, aber die Klangqualität wird nicht verringert, und der Stereoeffekt wird bewahrt.
AUDIO	**FADER** *8	**R06 – F06** [**00**]	: Stellen Sie die Ausgangsbalance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern ein.
	BALANCE *9	**L06 – R06** [**00**]	: Stellen Sie die Ausgangsbalance zwischen linken und rechten Lautsprechern ein.
	LOUD Loudness	• **LOUD ON** • **LOUD OFF**	: Verstärken Sie niedrige und hohe Frequenzen um eine gute Klangwirkung auch bei niedriger Lautstärke zu erhalten. : Hebt auf.
	AUX ADJUST *10 Auxiliary-Einstellung (Bei KD-R312/ KD-R311)	**AUX ADJ 00 — AUX ADJ 05**	: Stellen Sie den Aux-Eingangspegel entsprechend ein, um plötzlichen Anstieg des Ausgangspegels beim Umstellen der Quelle auf die externe an die AUX-Eingangsbuchse am Bedienfeld angeschlossene Komponente zu vermeiden.

*5 *Nur für Radio Data System-UKW-Sender.*
*6 *Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung.*
*7 *Nur angezeigt, wenn die Quelle „FM" ist.*
*8 *Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, stellen Sie den Fader-Pegel auf „00".*
*9 *Bei KD-R412/KD-R411/KD-R312/KD-R311: Die Einstellung kann nicht den Subwoofer-Ausgang beeinflussen.*
*10 *Erscheint nur, wenn <AUX IN> auf <AUX ON> gestellt ist.*



Kategorie	Menügegenstand	Wählbare Einstellung, [Anfänglich: **Unterstrichen**]	
AUDIO	**VOL ADJUST** Lautstärke-einstellung (Bei KD-R412/ KD-R411/KD-R35)	**VOL ADJ –05 — VOL ADJ +05** [**<u>VOL ADJ 00</u>**]	: Nehmen Sie eine Vorwahl des Lautstärkepegels für jede Quelle (ausgenommen UKW) in Bezug auf den UKW-Lautstärkepegel vor. Der Lautstärkepegel wird automatisch angehoben oder abgesenkt, wenn Sie die Quelle ändern. • Bevor Sie eine Einstellung vornehmen, wählen Sie eine anzupassende Quelle aus. • „VOL ADJ FIX" erscheint im Display, wenn „FM" als Quelle gewählt ist.
	L/O MODE *11 Line-Ausgabemodus	• **SUB.W**	: Wählen, wenn die Klemmen REAR LINE OUT zum Anschließen eines Subwoofers (über einen externen Lautsprecher) verwendet werden.
		• **<u>REAR</u>**	: Wählen, wenn die Klemmen REAR LINE OUT zum Anschließen der Lautsprecher (über einen externen Lautsprecher) verwendet werden.
	SUB.W FREQ *11, *12 Subwoofer-Schwellenfrequenz	• **LOW**	: Niedrigere Frequenzen als 72 Hz werden zum Subwoofer geleitet.
		• **<u>MID</u>**	: Niedrigere Frequenzen als 111 Hz werden zum Subwoofer geleitet.
		• **HIGH**	: Niedrigere Frequenzen als 157 Hz werden zum Subwoofer geleitet.
	SUB.W LEVEL *11, *12 Subwoofer-Pegel	**SUB.W 00 — SUB.W 08** [**<u>SUB.W 04</u>**]	: Stellen Sie den Ausgabepegel des Subwoofers ein.
	BEEP	• **<u>BEEP ON</u>**	: Aktiviert den Tastenberührungston.
		• **BEEP OFF**	: Deaktiviert den Tastenberührungston.
	TEL MUTING Telefon stummschalten	• **MUTING 1/ MUTING 2**	: Wählen Sie eine davon, die den Ton bei der Verwendung eines Handys stummschalten kann.
		• **<u>MUTING OFF</u>**	: Hebt auf.
	AMP GAIN *13 Verstärker-Verstärkungsgrad-regelung	• **LOW POWER**	: VOLUME 00 – VOLUME 30 (Wählen Sie dies, wenn die Maximalleistung jedes Lautsprechers weniger als 50 W beträgt, um Schäden an den Lautsprechern zu verhindern).
		• **<u>HIGH POWER</u>**	: VOLUME 00 – VOLUME 50
SRC SELECT	**AM** *14 MW-Sender	• **<u>AM ON</u>**	: Aktivieren Sie „AM" in der Quellenwahl.
		• **AM OFF**	: Deaktivieren Sie „AM" in der Quellenwahl.
	AUX IN *15 Auxiliary-Eingabe	• **<u>AUX ON</u>**	: Aktivieren Sie „AUX IN" in der Quellenwahl.
		• **AUX OFF**	: Deaktivieren Sie „AUX IN" in der Quellenwahl.

*11 *Bei KD-R412/KD-R411/KD-R312/KD-R311.*
*12 *Erscheint nur, wenn <L/O MODE> auf <SUB.W> gestellt ist.*
*13 *Der Lautstärkepegel wird automatisch auf „VOLUME 30" eingestellt, wenn Sie auf <LOW POWER> mit höher als auf „VOLUME 30" eingestelltem Lautstärkepegel umschalten.*
*14 *Nur angezeigt, wenn eine andere Quelle als „AM" gewählt ist.*
*15 *Nur angezeigt, wenn eine andere Quelle als „AUX IN" gewählt ist.*

Weitere Informationen zu Ihrem Receiver

Grundlegende Bedienung

Allgemeines

- Wenn Sie das Gerät beim Hören eines Tracks ausschalten, startet die Wiedergabe beim nächsten Einschalten von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.
- Wenn etwa 60 Sekunden nach dem Drücken der **MENU**-Taste keine Bedienung erfolgt, wird die Bedienung aufgehoben.

Bedienung des Tuners

Speichern von Sendern

- Während des SSM-Suchlaufs...
  - Alle vorher gespeicherten Sender werden gelöscht, und Sender werden neu gespeichert.
  - Wenn SSM beendet ist, wird der in der niedrigsten Festsendernummer gespeicherte Sender automatisch aufgerufen.
- Beim manuellen Speichern eines Senders wird ein vorher vorgewählter Sender gelöscht, wenn ein neuer Sender unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

UKW-Radio Data System-Funktionen

- Network-Tracking-Empfang erfordert zwei Typen von Radio Data System-Signalen—PI (Programmkennung) und AF (Alternativfrequenz) zur richtigen Funktion.
- Wenn eine Verkehrsansage mit TA-Standbyempfang empfangen wird, wird die Lautstärke (TA VOLUME) automatisch auf den voreingestellten Lautstärkepegel umgeschaltet, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der voreingestellte Pegel ist.
- Wenn Alternativfrequenzempfang aktiviert ist (bei gewähltem AF) ist auch Network-Tracking-Empfang automatisch aktiviert.
- **PTY-Codes:** NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musik), ROCK M (musik), EASY M (musik), LIGHT M (musik), CLASSICS, OTHER M (musik), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musik), OLDIES, FOLK M (musik), DOCUMENT

Bedienung der Disc

Achtung bei DualDisc-Wiedergabe

- Die Nicht-DVD-Seite einer „DualDisc“ entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Deshalb wird die Verwendung der Nicht-DVD-Seite einer DualDisc auf diesem Produkt nicht empfohlen.

Allgemeines

- Das Gerät wurde dafür konstruiert, CDs/CD-Text und CD-Rs (bespielbar)/CD-RWs (überschreibbar) in den Formaten Audio-CD (CD-DA), MP3 und WMA abzuspielen.
- Wenn Sie die Quelle beim Hören von einer Disc ändern, stoppt die Wiedergabe. Wenn Sie zum nächsten Mal „CD“ als Wiedergabequelle wählen, startet die Wiedergabe von der Stelle, wo sie vorher abgebrochen wurde.
- Wenn eine Disc umgekehrt herum eingesetzt ist, erscheint „PLEASE“ und „EJECT“ abwechselnd im Display. Drücken Sie ⏏ zum Auswerfen der Disc.
- Wenn die ausgeworfene Disc nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernt wird, wird sie Disc automatisch wieder in den Ladeschlitz eingezogen, um sie vor Staub zu schützen.
- MP3- und WMA- „Titel“ (die Wörter „Datei“ und „Titel“ werden in dieser Anleitung mit gleicher Bedeutung verwendet) sind in „Ordnern“ aufgezeichnet.
- Beim Vorlauf oder Rücklauf auf einer MP3- oder WMA-Disc können Sie nur unterbrochene Töne hören.

Wiedergabe einer CD-R oder CD-RW

- Verwenden Sie nur „finalisierte“ CD-Rs oder CD-RWs.
- Dies Gerät kann nur Dateien des gleichen Typs wie zuerst erkannt abspielen, wenn eine eingelegte Disc sowohl Audio-CD (CD-DA)-Dateien als auch MP3/WMA-Dateien enthält.
- Dieser Receiver kann Multi-Session-Discs abspielen; nicht abgeschlossene Sessions werden aber bei der Wiedergabe übersprungen.



- Manche CD-Rs oder CD-RWs können sich auf diesem Gerät aufgrund ihrer Disc-Eigenschaften oder aus den folgenden Gründen nicht abspielen lassen:
  - Discs sind schmutzig oder zerkratzt.
  - Kondensationsbildung ist auf der Linse im Gerät aufgetreten.
  - Die Tonabnehmerlinse im Receiver ist verschmutzt.
  - Die Dateien auf der CD-R/CD-RW sind in der „Packet Write"-Methode aufgezeichnet.
  - Es liegen falsche Aufnahmebedingungen (fehlende Daten, usw.) oder Medienbedingungen (befleckt, zerkratzt, verzogen usw.) vor.
- CD-RWs können eine längere Auslesezeit erfordern, da die Reflektanz von CD-RWs niedriger als die normaler CDs ist.
- Verwenden Sie nicht die folgenden CD-Rs oder CD-RWs:
  - Discs mit Aufklebern, Etiketten oder Schutzsiegeln auf der Oberfläche.
  - Discs, auf denen Beschriftungen direkt mit einem Tintenstrahldrucker aufgedruckt werden können.

  Bei Verwendung solcher Discs bei hoher Temperature oder hoher Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät verursacht werden.

Wiedergabe einer MP3/WMA-Disc

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <.mp3> oder <.wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
- Dieser Receiver kann die Namen von Alben, Interpreten (Künstlern) sowie Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieses Gerät kann nur Einzelbyte-Zeichen anzeigen. Andere Zeichen können nicht korrekt angezeigt werden.
- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
  - Bit-Rate:
    MP3: 32 kbps — 320 kbps
    WMA: 32 kbps — 192 kbps
  - Samplingfrequenz von MP3:
    32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz (MPEG-1)
    16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz (MPEG-2)
  - Samplingfrequenz von WMA:
    22,05 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
  - Disc-Format: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, Windows-Erweiterung
- Die maximale Zeichenzahl für Datei-/Order-Namen (einschließlich 4 Erweiterungszeichen —<.mp3> oder <.wma>): 12 — 128 Zeichen (je nach verwendetem Datenträger usw.).
- Dieses Gerät kann insgesamt 512 Dateien, 255 Ordner und 8 Ebenen erkennen.
- Dieser Receiver kann die mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommenen Dateien abspielen. Die mit VBR aufgenommenen Dateien weisen eine Discrepanz zwischen Anzeige verflossener Zeit auf und zeigen nicht die tatsächlich verflossene Zeit an. Insbesondere nach Ausführung der Suchfunktion wird dieser Unterschied merkbar.
- Dieses Gerät eignet sich nicht zur Wiedergabe der folgenden Dateien:
  - MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
  - MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
  - MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
  - WMA-Dateien, die mit verlustfreiem, professionellem und Sprachformat codiert sind.
  - WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.
  - WMA-Dateien, die mit DRM kopiergeschützt sind.
  - Dateien, die Daten wie AIFF, ATRAC3 usw. enthalten.
- Die Suchfunktion arbeitet, aber die Suchgeschwindigkeit ist nicht konstant.

Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks von einem USB-Gerät (bei KD-R412/KD-R411/KD-R35)

- Bei der Wiedergabe von einem USB-Gerät kann sich die Wiedergabereihenfolge von anderen Playern unterscheiden.
- Diese Einheit kann nicht in der Lage sein, bestimmte USB-Geräte oder bestimmte Dateien aufgrund ihrer Eigenschaften oder Aufnahmebedingungen abzuspielen.
- Je nach der Form der USB-Geräte und Anschluss-Ports können manche USB-Geräte nicht richtig angebracht werden, oder die Verbindung kann locker sein.
- Schließen Sie jeweils ein USB-Massenspeichergerät zur Zeit an die Einheit an. Verwenden Sie keinen USB-Hub.
- Wenn das angeschlossene USB-Gerät nicht die richtigen Dateien enthält, erscheint „CANNOT PLAY".
- Dieses Gerät kann den Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
  – Bit-Rate von MP3/WMA: 32 kbps — 320 kbps
  – Samplingfrequenz von MP3:
    32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz (MPEG-1)
    16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz (MPEG-2)
  – Samplingfrequenz von WMA:
    22,05 kHz, 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz
- Dieses Gerät kann mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommene MP3-Dateien abspielen.
- Maximalzahl von Zeichen für:
  – Ordnernamen : 32 Zeichen
  – Dateinamen : 32 Zeichen
  – MP3-Tag : 64 Zeichen
  – WMA-Tag : 32 Zeichen
- Dieses Gerät kann insgesamt 5 000 Dateien, 255 Ordner (255 Dateien pro Ordner einschließlich Ordner ohne nicht-unterstützte Dateien) und 8 Hierarchien erkennen.
- Das Gerät unterstützt nicht einen SD-Kartenleser.
- Diese Einheit kann nicht ein USB-Gerät mit einer anderen Bewertung als 5 V und mehr als 500 mA erkennen.
- USB-Geräte, die mit speziellen Funktionen wie Datenschutzfunktionen ausgestattet sind, können mit der Einheit nicht verwendet werden.
- Verwenden Sie nicht ein USB-Gerät mit 2 oder mehr Partitionen.
- Diese Einheit erkennt möglicherweise nicht ein USB-Gerät, das über einen USB-Kartenleser angeschlossen ist.
- Diese Einheit kann möglicherweise Dateien in einem USB-Gerät nicht korrekt abspielen, wenn ein USB-Verlängerungskabel verwendet wird.
- Dieses Gerät eignet sich nicht zur Wiedergabe der folgenden Dateien:
  – MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
  – MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
  – MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
  – WMA-Dateien, die mit verlustfreiem, professionellem und Sprachformat codiert sind.
  – WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.

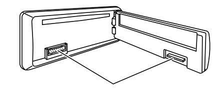
Vorwahl-Klangmodus

Ton	Klang-Elemente		
	Frequenz	Pegel	Q
BASS	60 Hz 80 Hz 100 Hz 200 Hz	von –06 bis +06	Q1.0 Q1.25 Q1.5 Q2.0
MIDDLE	0.5 kHz 1.0 kHz 1.5 kHz 2.5 kHz	von –06 bis +06	Q0.75 Q1.0 Q1.25
TREBLE	10.0 kHz 12.5 kHz 15.0 kHz 17.5 kHz	von –06 bis +06	Q FIX

Wartung

Reinigen der Anschlüsse

Durch häufiges Einstecken und Abtrennen werden die Anschlüsse verschlissen.
Um diese Gefahr zu minimieren, sollten Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattetupfer oder Lappen reinigen, wobei darauf geachtet werden muss, die Anschlusskontakte nicht zu beschädigen.


Anschlüsse

Feuchtigkeitskondensation

Feuchtigkeitskondensation auf der Linse in dem Gerät kann sich in den folgenden Fällen bilden:

- Nach dem Einschalten der Heizung im Auto.
- Wenn es sehr feucht im Auto wird.

In diesem Fall kann eine Fehlfunktion in dem Gerät auftreten. In diesem Fall entnehmen Sie die Disc und lassen das Gerät einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verflogen ist.

Umgang mit Discs



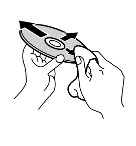
Beim Entnehmen einer Disc aus ihrer Hülle immer den Mittenhalter der Hülle eindrücken und die Disc an den Rändern haltend herausheben.

- Die Disc immer an den Rändern halten. Berühren Sie nicht die Aufnahmeoberfläche.

Beim Einsetzen einer Disc in ihre Hülle die Disc vorsichtig um den Mittenhalter eindrücken (mit der beschrifteten Seite nach oben weisend).

- Denken Sie immer daran, die Discs nach der Verwendung wieder in ihren Hüllen abzulegen.

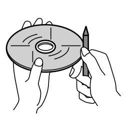
Sauberhalten der Discs



Eine verschmutzte Disc lässt sich möglicherweise nicht richtig abspielen. Wenn eine Disc verschmutzt wird, wischen Sie diese mit einem weichen Lappen gerade von der Mitte nach außen hin ab.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z.B. Schallplattenreiniger, Spray, Terpentin, Benzol usw.) zur Reinigung von Discs.

Wiedergabe neuer Discs



Neue Discs haben möglicherweise rauhe Stellen an den Innen- und Außenrändern. Wenn solch eine Disc verwendet wird, kann sie von diesem Receiver abgewiesen werden.
Um solche rauhen Stellen zu beseitigen, reiben Sie die Ränder mit einem Bleistift, Kugelschreiber usw.

Discs mit folgenden Mängeln dürfen nicht verwendet werden:

Single-CD (8-cm-Disc)	Verzogene Disc
Aufkleber und Aufkleberreste	Aufklebetikett
Ungewöhnliche Form	See-through-Disc (halbtransparente Disc)
Transparente oder halbtransparente Teile auf der Aufnahmefläche	

Störungssuche

	Symptom	Abhilfe/Ursache
Allgemeines	Es kommt kein Ton von den Lautsprechern.	• Die Lautstärke auf den optimalen Pegel einstellen. • Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht stumm- oder auf Pause geschaltet ist (→ 5). • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	„PROTECT" erscheint im Display, und es können keine Bedienungen vorgenommen werden.	Prüfen Sie, um sicherzustellen, dass die Klemmen der Lautsprecherkabel richtig mit Isolierband abgedeckt sind, und setzen Sie dann das Gerät zurück (→ 3). Wenn nicht „PROTECT" erscheint, wenden Sie sich an Ihren JVC-Autoradiohändler oder eine Firma, die Kits liefert.
	Das Gerät funktioniert überhaupt nicht.	Setzen Sie das Gerät zurück. (→ 3)
	„AUX" kann nicht gewählt werden.	Prüfen Sie die Einstellung <SRC SELECT> → <AUX IN>. (→ 16)
UKW/AM	SSM automatische Vorwahl funktioniert nicht.	Speichern Sie die Sender manuell.
	Statikrauschen beim Radiohören.	Schließen Sie das Antennenkabel fest an.
	„AM" kann nicht gewählt werden.	Prüfen Sie die Einstellung <SRC SELECT> → <AM>. (→ 16)
Disc-Wiedergabe	Die Disc kann nicht wiedergegeben werden.	Setzen Sie die Disc richtig ein.
	• CD-R/CD-RW kann nicht wiedergegeben werden. • Titel auf der CD-R/CD-RW können nicht übersprungen werden.	• Setzen Sie eine finalisierte CD-R/CD-RW ein. • Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW mit dem zur Aufnahme verwendeten Gerät.
	Die Disc kann weder abgespielt noch ausgeschoben werden.	• Die Disc freigeben. (→ 8) • Die Disc zwangsweise ausschieben. (→ 3)
	Der Disc-Klang ist manchmal unterbrochen.	• Stoppen Sie die Wiedergabe beim Fahren auf einer holperigen Straße. • Ändern Sie die Disc. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	„NO DISC" erscheint im Display.	Setzen Sie eine abspielbare Disc in den Ladeschlitz ein.
	„PLEASE" und „EJECT" erscheinen abwechselnd im Display.	Drücken Sie ⏏ und setzen Sie eine Disc richtig ein.

	Symptom	Abhilfe/Ursache
MP3/WMA-Wiedergabe	Die Disc kann nicht wiedergegeben werden.	• Verwenden Sie eine Disc mit MP3/WMA-Titel, die in dem mit ISO 9660 konformen Format Level 1, Level 2, Romeo oder Joliet aufgezeichnet sind. • Fügen Sie die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu ihren Dateinamen hinzu.
	Rauschen wird erzeugt.	Springen Sie zu einem anderen Titel weiter oder wechseln Sie die Disc. (Fügen Sie nicht den Erweiterungscode <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu).
	Eine längere Auslesezeit ist erforderlich („READING“ blinkt weiter im Display).	Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchie-Ebenen und Ordner.
	Tracks, die nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt werden.	Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn die Dateien aufgezeichnet werden.
	Bei KD-R412/KD-R411/KD-R35: „NO FILE“ erscheint im Display.	Der gewählte Ordner ist leer*. Wählen Sie einen anderen Ordner, der MP3/WMA-Titel enthält. * *Ordner, der physisch leer ist, oder Ordner, der Daten enthält, aber keinen gültigen MP3/WMA-Track.*
	„NOT SUPPORT“ erscheint im Display, und der Titel wird übersprungen.	Springen Sie zum nächsten in einem geeigneten Format codierten Track oder zum nächsten nicht kopiergeschützten WMA-Track.
	Verflossene Spielzeit ist nicht richtig.	Dies kann manchmal bei der Wiedergabe auftreten. Dies liegt daran, wie die Titel aufgezeichnet sind.
	Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname).	Dieses Gerät kann nur Buchstaben (Großbuchstaben), Zahlen und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen.

	Symptom	Abhilfe/Ursache
USB-Gerät-Wiedergabe (bei KD-R412/KD-R411/KD-R35)	Rauschen wird erzeugt.	Der abgespielte Track ist kein MP3/WMA-Track. Springen Sie zu einer anderen Datei. (Fügen Sie nicht die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu).
	„READING" blinkt weiter im Display.	• Die Auslesezeit ist je nach USB-Gerät unterschiedlich. • Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchien oder Ordner. • Schalten Sie die Stromversorgung aus und dann wieder ein. • Bringen Sie das USB-Gerät erneut an.
	„NO FILE" erscheint im Display.	Der gewählte Ordner ist leer*. Wählen Sie einen anderen Ordner, der MP3/WMA-Titel enthält. ** Ordner, der physisch leer ist, oder Ordner, der Daten enthält, aber keinen gültigen MP3/WMA-Track.*
	„NOT SUPPORT" erscheint im Display, und der Titel wird übersprungen.	Springen Sie zum nächsten in einem geeigneten Format codierten Track oder zum nächsten nicht kopiergeschützten WMA-Track.
	Tracks/Ordner werden nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt.	Die Wiedergabe-Reihenfolge wird durch den Write-in-Zeitstempel bestimmt. Der erste Track/Ordner im USB-Gerät ist der este Track/Ordner zur Wiedergabe.
	• „CANNOT PLAY" blinkt im Display. • „NO USB" erscheint im Display. • Die Einheit kann das USB-Gerät nicht erkennen.	• Bringen Sie ein USB-Gerät an, das in einem geeigneten Format codierte Tracks enthält. • Bringen Sie das USB-Gerät erneut an.
	Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname).	Dieses Gerät kann nur Buchstaben (Großbuchstaben), Zahlen und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen.
	Während der Wiedergabe eines Tracks treten manchmal Tonaussetzer auf.	Die MP3/WMA-Tracks wurden nicht richtig in das USB-Gerät kopiert. Kopieren Sie MP3/WMA-Tracks erneut in das USB-Gerät und wiederholen Sie den Vorgang.

JVC übernimmt keine Verantwortung für jeglichen Datenverlust in einem USB-Massenspeichergerät bei der Verwendung dieser Anlage.

Technische Daten

AUDIO-VERSTÄRKERSEKTION	Max. Ausgangsleistung:	Vorne/Hinten:		50 W pro Kanal
	Sinus-Ausgangsleistung (eff.):	Vorne/Hinten:		19 W pro Kanal an 4 Ω, 40 Hz bis 20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8% Klirrfaktor.
	Lastimpedanz:			4 Ω (4 Ω bis 8 Ω Toleranz)
	Klang-Steuerbereich:	Tiefen:		±12 dB (60 Hz, 80 Hz, 100 Hz, 200 Hz) Q1,0, Q1,25, Q1,5, Q2,0
		Mittel:		±12 dB (0,5 kHz, 1,0 kHz, 1,5 kHz, 2,5 kHz) Q0,75, Q1,0, Q1,25
		Höhen:		±12 dB (10,0 kHz, 12,5 kHz, 15,0 kHz, 17,5 kHz) Q (Fest eingestellt)
	Frequenzgang:			40 Hz bis 20 000 Hz
	Signal-Rauschabstand:			70 dB
	Line-Out Pegel/Impedanz:	Ausgenommen KD-R35:		2,5 V/20 kΩ Last (volle Skala)
	Subwoofer-Ausgangspegel/ Impedanz:	Ausgenommen KD-R35:		2,5 V/20 kΩ Last (volle Skala)
	Ausgangsimpedanz:			1 kΩ
	Andere Klemme:	• AUX (Hilfs-) Eingangsbuchse, Antenneneingang • Bei KD-R412/KD-R411: Lenkrad-Ferneingabe, USB-Eingangsbuchse • Bei KD-R35: USB-Eingangsbuchse		
TUNER-SEKTION	Frequenzbereich:	UKW:		87,5 MHz bis 108,0 MHz
		AM:	MW:	522 kHz bis 1 620 kHz
			LW:	144 kHz bis 279 kHz
	UKW-Tuner:	Nutzbare Empfindlichkeit:		9,3 dBf (0,8 μV/75 Ω)
		50 dB Geräuschberuhigung:		16,3 dBf (1,8 μV/75 Ω)
		Ausweichkanalabstimmschärfe (400 kHz):		65 dB
		Frequenzgang:		40 Hz bis 15 000 Hz
		Übersprechdämpfung:		40 dB
	MW-Tuner:	Empfindlichkeit:		20 μV
		Trennschärfe:		40 dB
	LW-Tuner:	Empfindlichkeit:		50 μV

CD-PLAYER-SEKTION	Typ:		CD-Spieler
	Signalerkennungssystem:		Kontaktfreier optischer Tonabnehmer (Halbleiterlaser)
	Kanäle:		2 Kanäle (Stereo)
	Frequenzgang:		5 Hz bis 20 000 Hz
	Dynamikumfang:		93 dB
	Signal-Rauschabstand:		98 dB
	Gleichlaufschwankungen:		Unter der Messgrenze
	MP3-Decodierungsformat: (MPEG1/2 Audio Layer 3)		Max. Bitrate: 320 kbps
	WMA (Windows Media® Audio) Decodierformat:		Max. Bitrate: 192 kbps
USB-SEKTION (bei KD-R412/ KD-R411/KD-R35)	USB-Standard:		USB 1.1, USB 2.0
	Datentransfer-Rate (Full Speed):		Max. 12 Mbps
	Kompatibles Gerät:		Massenspeichergerät
	Kompatibles Dateisystem:		FAT 32/16/12
	Abspielbares Audio-Format:		MP3/WMA
	Max. Strom:		DC 5 V ⎓ 500 mA
ALLGEMEINES	Betriebsstromanforderungen:	Betriebsspannung:	DC 14,4 V (11 V bis 16 V Toleranz)
	Erdungssystem:		Negative Masse
	Zulässige Betriebstemperatur:		0°C bis +40°C
	Abmessungen (B × H × T): (ca.)	Einbaugröße:	182 mm × 52 mm × 160 mm
		Tafelgröße:	188 mm × 58 mm × 13 mm
	Gewicht:		1,3 kg (ohne Zubehör)

Änderungen bei Design und technischen Daten bleiben vorbehalten.